

TRANSPORT



27.11.2024



SYPROLUX-Kongress



Einladung zur Generalversammlung



Wertes Mitglied,

Die 44. Generalversammlung unserer Pensionierten und Witwen findet statt am:

Mittwoch, dem 13. November 2024

Im Hotel Parc Hotel Avisse in Dommeldingen

(120, route d'Echternach L-1453 Luxembourg)

Tagesordnung:

09:45 Uhr

Begrüssung und Eröffnung der Generalversammlung durch die Leiterin der Pensioniertenkommission

10:00 Uhr

Mitarbeiter der ATM (Zusammenschluss der Geldautomaten) präsentieren einen Vortrag über das neue gemeinsame Netz für Geldautomaten in ganz Luxemburg, welches durch einen neuen Betreiber, der unter der Handelsmarke BANCOMAT tätig ist betrieben wird.

Angesprochen werden unter anderem folgende Punkte:

- Bereitstellung eines optimalen Zugangs zu den Geldautomaten
- Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebots und der an den Geldautomaten verfügbaren Funktionen

11:15 Uhr

Rechenschaftsbericht über unsere Aktivitäten 2024 mit anschliessender Diskussion

11:30 Uhr

Aktuelles von der CFL-Gesellschaft und vom SYPROLUX

12:10 Uhr

Ehrung des ältesten Teilnehmers

- auf Grund des Lebensalters
- auf Grund der Mitgliedsdauer

N.B. Gemäss Entscheid unseres Vorstandes kann pro Kategorie jeder Teilnehmer nur einmal geehrt werden, um den anderen den Weg hierzu nicht auf Jahre zu versperren.

Gemeinsames Mittagessen zu Lasten der Verbandskasse

Wie alljährlich sollen die Partner unserer Mitglieder ebenfalls an unserer Generalversammlung teilnehmen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir die Interessenten sich bis spätestens den 8. November 2024 in unserem Sekretariat (Tel: 22 67 86-1) anzumelden.

Da wir über ein interessantes Thema informiert werden, erwarten wir eine rege Beteiligung und entbieten all unseren Pensionierten und Witwen unsere besten Grüsse.

Die Leiterin der Kommission

| Viviane Weis

Das Komplott der Unwahrheit

Der Spruch „Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht“ ist eine tiefgründige Lebensweisheit, die die Bedeutung von Vertrauen, Glaubwürdigkeit und gegenseitigem Respekt in zwischenmenschlichen Beziehungen widerspiegelt. Lügen sowie Unwahrheiten beeinträchtigen das Vertrauen zwischen Menschen und/oder Organisationen und verschlechtern die Kommunikation und die Zusammenarbeit.

Die Natur der Lüge

Lügen oder Unwahrheiten sind oft als kurzfristige Lösung gedacht, um Ärger zu vermeiden oder Situationen zu manipulieren. Menschen lügen aus unterschiedlichen Gründen: aus Angst vor Konsequenzen, um sich selbst zu schützen, oder um Eindruck zu schinden. Doch einmal ausgesprochen, sind Lügen schwer rückgängig zu machen. Die Kluft zwischen Wahrheit und Fiktion kann nicht nur das Bild, das andere von einem haben, schmälern, sondern auch das eigene Selbstbild beeinträchtigen.

Vertrauen und Glaubwürdigkeit

Vertrauen ist die Grundlage jeder Beziehung. Es entwickelt sich über Zeit und durch wiederholte positive Erfahrungen. Wenn jemand lügt, wird dieses Vertrauen sofort erschüttert. Das Gedächtnis des Gegenübers speichert die Lüge, und selbst wenn die Person später die Wahrheit spricht, bleibt der Schatten des Zweifels bestehen. „Kann ich ihm wirklich glauben?“ wird zu einem ständigen Gedanken des Betroffenen.

Die Folgen von Lügen

In sozialen oder beruflichen Kontexten können Lügen die Zusammenarbeit und Kommunikation erheblich stören. Der Rückgriff auf Unehrllichkeit kann daher langfristig schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen.

Wege zur Wiederherstellung von Vertrauen

Es ist möglich, zerbrochenes Vertrauen wiederherzustellen, aber es erfordert Zeit und konsequente Ehrlichkeit. Der erste Schritt besteht darin, die Verantwortung für die eigenen Handlungen zu übernehmen. Transparenz und offene Kommunikation sind essenziell. Es ist wichtig, durch die eigenen Taten zu zeigen, dass man sich geändert hat und vertrauenswürdig ist.

Fazit

Lügen mögen zunächst als Lösung erscheinen, lang-

fristig jedoch führen sie zu einem Verlust des Vertrauens, das schwer zu beheben ist. In einer Welt, in der Vertrauen oft auf dem Spiel steht, sollte Ehrlichkeit der erste und wichtigste Weg sein.

Warum diese Zeilen?

Im Editorial des Signals stand folgender Satz: « Le SYPROLUX tient à se distancer formellement de la lettre susmentionnée dont il a ignoré l'existence et dont il ignore le contenu ». Hier handelt es sich um ein Schreiben des OGBL an die CFL-Generaldirektion, dessen Inhalt dem SYPROLUX zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt war. Aus diesem Grund hat sich der SYPROLUX vom Schreiben OGBL distanziert.

OG41 „Mataarbechtersgespreiker“:

Ja der SYPROLUX hat dem Vorhaben die Mitarbeitergespräche bei den CFL einzuführen zugestimmt. Dies aus unterschiedlichen Gründen, ein Hauptgrund war aber, dass es eine Forderung der CFL-Mitarbeiter war, ein positiver Schritt für die Mitarbeiterzufriedenheit und die Unternehmenskultur bei CFL.

Die Einführung dieser Mitarbeitergesprächen wird viele Vorteile mit sich bringen, wie z.B.:

- **Feedback-Kultur:** Jährliche Gespräche ermöglichen einen offenen Austausch zwischen Mitarbeitern und Führungskräften, wodurch ein Feedback in beide Richtungen fließen kann.
- **Bedarfsorientierte Entwicklung:** Durch diese Gespräche können die individuellen Entwicklungsbedürfnisse der Mitarbeiter besser identifiziert und unterstützt werden.
- **Mitarbeiterbindung:** Wenn Mitarbeiter das Gefühl haben, gehört zu werden und ihre Meinungen geschätzt werden, stärkt dies die Bindung zum Unternehmen.
- **Zieltransparenz:** Mitarbeitergespräche helfen, die CFL-Ziele klar zu kommunizieren und sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter auf demselben Wissensstand sind.

Ein weiterer sehr wichtiger Grund war jedoch, dass wir uns immer noch in der Verhandlungsphase befinden. Wir als SYPROLUX konnten den Verhandlungstisch zu diesem Zeitpunkt nicht verlassen. Es ist unsere Aufgabe weiter zu verhandeln und das beste Resultat für jeden CFL-Mitarbeiter zu erreichen. Aus diesem Grund wurden wir von der Belegschaft bei den letzten Sozialwahlen gestärkt.



STEVE WATGEN
Secrétaire Général

SYPROLUX KONGRESS

**Mëttwochs, den 27. November
ab 09:30 Auer**

**am Hotel MELIA
um Kirchbierg**

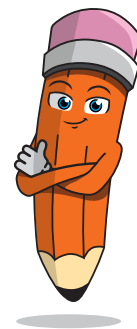
(1, Park drai Eechelen L-1499 Lëtzebuerg)

Programm:

- Opmaache vum Kongress
- Generalversammlung vun der SYPROLUX-Mutuelle
- Présentatioun vun de Kandidaten an statutaresh Wahlen
- Tätigkeetsbericht vum Generalsekretär
- Unhuelen vum Tätigkeetsbericht
- Gemeisamt Mëttegiessen
- Rapport vun der Pensiounskommissioun
- Rapport vum Kannerwierk
- Rapporten vun den CFL-Kommissiounen
- Unhuelen vun den Rapport'en
- Akzeptatioun vun den Sektions a Kommissiounsandräg
- Présentatioun an Akzeptatioun vun enger Résolutioun
- Kleng Paus
- Begréissung vun den Invitééën
- Wuert vum DG
- Wuert vun der Madame Minister
- Aktiounsprogramm a Schlusswuert vun der SYPROLUX-Präsidentin
- Gemeinsamen Ofschloss

Invitatioun op d'Generalversammlung vun der Mutuelle vum SYPROLUX:

Mëttwochs, den 27. November am Hotel MELIA um Kirchbierg



Programm:

- Aktivitéitsbericht
- Upassungen vun den Statuten
- Finanzbericht
- Statutaresch Walen
- Festleeë vum asbl-Beitrag
- Budget 2025

D'Sektiounen an Kommissiounen sollen hir Antrëg fir de SYPROLUX-Kongress bis spëtstens den 18.10.2024 un d'Generalsekretariat mailen (syprolux@pt.lu).

Welch Posten stinn um SYPROLUX-Kongress zur Wahl?

de Posten vum SYPROLUX-Präsident	de Posten vum Gleichheitsbeoptraagten
de Posten vum SYPROLUX-Vize-Präsident	de Posten vum SYPROLUX-IMMO
de Posten vum Generalcaissier	de Comité d'Audit
de Posten vum Generalsekretär adjoint	de Comité vun der Mutuelle

Kandidaturen:

D'Kandidaturen fir déi jeeweileg Posten müssen dem SYPROLUX-Generalsekretariat schrëftlech bis spëtstens den 25. Oktober 2024 era gerecht ginn.

MI



Rapport de la réunion auprès du Chef de Service MI, le 25 septembre 2024

Approbation du procès-verbal de la réunion du 12 juin 2024

Un tableau sera dressé pour éviter de remettre régulièrement des points à l'ordre de jour déjà traités. Ceci permettra un meilleur suivi. Si un point de l'ordre du jour fait référence à une réunion intermédiaire, il faut impérativement reprendre le contenu de la discussion et/ou la/les décisions retenues dans la réunion intermédiaire au procès-verbal officiel.

Échange d'informations

- La proposition des nouveaux tableaux de service « Funiculaire » et « CSS » a été distribuée aux délégués du personnel pour analyse et avis. Les services en question envisagent une mise en application des nouveaux tableaux de service pour le 01/01/2025.
- Avec les nouveaux tableaux d'astreinte, le changement de l'astreinte sera fixé au vendredi.
- Déménagement de l'équipe T3
- Le projet est toujours en cours. Des réunions avec les différents acteurs devront avoir lieu prochainement.

Agent auxiliaire technique S

► **Les délégués du personnel demandent si une solution a été trouvée pour la formation à Trèves où des agents ont dû se déplacer pendant leur repos.**

Il-F a déjà émis un avis favorable pour que le déplacement se fasse le lundi matin. Ceci implique une réorganisation de la formation, point qui doit être vu avec le prestataire.

► **Les délégués du personnel demandent, si une rémunération supplémentaire est prévue pour les agents qui ont suivi le cours d'aiguilles à Trèves.**

Cette demande a été refusée par le service RH. Le chef de service MI réfléchit quand-même de retourner à charge auprès du service RH pour rediscuter de ce point avec des arguments encore plus pertinents et adaptés. (Cf PV 12/2023). A ce stade, le service RH ne voit pas de plus-value pour les CFL justifiant une rémunération supplémentaire.

Formations

► **Les délégués du personnel ont été contactés par des agents qui ont été inscrits dans des formations comme: débroussailleuse, scie à moteur, sans avoir été demandés ou informés les agents au préalable. Or, il s'avère qu'ils ne voulaient pas faire ces formations, car elles ne sont pas prévues sur leurs fiches de poste. En parallèle, des agents ont demandé à être inscrits pour ces formations, mais cela leur a été refusé. Les délégués du personnel demandent une meilleure communication avec les agents pour ces formations, ceci pourrait bien améliorer l'ambiance au travail. Apparemment des cours pour scie à moteurs ont été annulés parce que les EPI étaient trop chers. Une telle approche ne concorderait pas avec la culture de sécurité et ils demandent que ces formations soient dispensées.**

Ces allégations que des cours auraient été annulés parce que les équipements de protection individuels seraient trop coûteux et n'auraient donc pas été achetés sont fausses.

Le district lui-même définit à priori les agents qui doivent être formés. Souvent cela se base sur des volontaires qui manifestent un certain intérêt pour suivre ces formations. Le Chef de Service n'a pas d'informations que des agents craignant d'utiliser une scie à moteur auraient été obligés de suivre cette formation. Les agents désirant suivre une formation doivent se manifester auprès de leur hiérarchie. Le chef de Service ne voit pas de problèmes que ces agents soient alors formés prioritairement.

Fiche C ADEC

► **Les délégués du personnel demandent où on est avec la note au Service MI pour clarifier la situation avec la Fiche C, dont était discussion lors de la réunion de la délégation du personnel du Service MI le 12 juin 2024.**

Fin août MI-QSE a fait un rappel par courrier électronique.

Code d'accès

► **Les délégués du personnel demandent une liste**

avec les codes d'accès et les clés pour accéder sur les différents lieux des CFL (p.ex. toilettes, base de vie, chantiers,...).

Le service MI a finalisé et publiera une liste de toutes les toilettes accessibles aux agents du service MI.

Quant à la problématique des accès barrés par des installations de chantier, il a été décidé que cette doléance sera reprise dans le vadémécum des chantiers et que lors des réunions de chantier ce point devra être discuté avec tous les acteurs.

Réorganisation diverses

► **Les délégués du personnel désirent être informés sur le projet de réorganisation du District T, spécifiquement de la répartition des agents de l'équipe à dissoudre.**

Une réunion d'information a eu lieu le 26/09/24 dans l'atelier T pour expliquer plus en détail la réorganisation. Le Chef de Service va publier la vacance de 3 postes au sein des équipes T. Il espère que des agents vont répondre à ces annonces. Tous les agents remplissant les conditions peuvent postuler. Si tous les postes ne peuvent pas être comblés par des demandes, les postes seront comblés selon l'ancienneté des agents.

► **Les délégués du personnel désirent être informés sur la réorganisation du Magasin du Centre logistique de l'Infrastructure, spécifiquement sur le poste du Chef du Magasin CLIF, de l'adjoint de ce dernier et l'avenir de l'agent sur place doté d'un DAP.**

Le projet de réorganisation du CLIF prévoit un chef d'équipe Magasin CLIF de grade A5, avec sous sa responsabilité des conducteurs de travaux Magasin CLIF grade A3-A4/ I5-I6 et des magasiniers de grade A0-A2 / I3A - I4A.

Or, le service RH ne veut rien entendre quant à une création d'une carrière I3A-I4A pour les agents déjà en place. Le Chef de Service MI va rediscuter de ce projet avec le service RH, pour aboutir à une valorisation des agents sur place.

► **Les délégués du personnel désirent recevoir des informations sur le poste de conducteur de Robel. S'agit-il d'un poste de la carrière inférieure ou artisanale et si ces agents font partie du personnel sédentaire ou roulant.**

La dénomination exacte est conducteur locotracteur, et il s'agit un poste de la carrière I. Pour le Chef de Service MI le conducteur locotracteur devraient faire partie du personnel roulant. Une analyse est en cours pour revoir l'organisation des différentes entités et garantir le respect des différentes conditions de travail.

C-Flex

► Concernant la décision d'équiper les voitures du système Flex, les délégués du personnel réaffirment qu'ils ne soutiennent en aucun cas cette décision. Cela est dû à diverses raisons qui ne font qu'empêcher les travailleurs d'effectuer correctement leur travail. Là encore, comme souligné lors de la dernière réunion d'informations, quelques raisons :

- pas de réception de téléphone portable. Il est donc impossible de déverrouiller la voiture car l'application ne s'ouvre pas,
- si la voiture est verrouillée et que des outils doivent être retirés de la voiture, seul le conducteur enregistré peut le faire. Ceci est non compatible avec divers travaux. La seule option serait de donner le téléphone portable ainsi que les codes personnels,
- divers incidents nous ont été signalés, où la voiture est fermée sur l'application, mais en réalité les fenêtres sont ouvertes,
- divers incidents, où la voiture n'a pas pu être ouverte, malgré l'application avec réception cellulaire du téléphone portable et le temps s'est écoulé jusqu'à ce que plusieurs services de remorquage aient réussi à ouvrir la voiture avec un carte maître.

Les délégués demandent instamment que cette situation soit améliorée et de ne pas utiliser le système Flex tant qu'il ne fonctionne pas de manière fiable. Surtout, la demande de ne pas équiper les voitures utilisées à des fins techniques et affectées par les problèmes répertoriés.

D-MI est clair à ce sujet. Il faut tout faire pour résoudre les problèmes liés au système avant d'en discuter avec lui. Le service MI a contacté les équipes qui ont remonté des problèmes et tous les problèmes techniques ont été résolus suivant le chef de service. Il faut absolument mettre en place un système de remonté de problèmes pour pouvoir faire une analyse objective.

Un appel va être lancé de bien remonté tous les problèmes.

Infralife

► Concernant Infralife les délégués du personnel demandent une amélioration sur le point suivant, qui n'a malheureusement pas encore été clarifié et devra donc être traité :

Si une saisie incorrecte est effectuée, aucun agent (y compris le Chef d'Unité) ne pourrait effectuer une correction. Pour l'instant, cela ne peut se faire que par de longs appels téléphoniques avec les res-

ponsables Infralife. Les délégués du personnel demandent de débloquent cela.

Le Chef de Service va se renseigner auprès du correspondant Infralife pour de plus amples détails, parce que suivant les droits d'utilisateurs une correction de différents champs d'entrée est déjà possible.

Matériel informatique

► Les délégués du personnel saluent l'équipement informatique actuel mis à la disposition des travailleurs. Malheureusement, les anciens appareils remplacés sont vendus globalement aux CFL. Les délégués du personnel demandent la possibilité que les agents peuvent racheter leur propre matériel qu'ils ont soigné pendant la propre utilisation.

Cette question doit être vue avec le service IN. Il s'agit de matériel du Service IN.

Prime DMotra

► Les délégués du personnel ne saluent pas la décision de ne pas accorder la prime DMotra aux agents de la filière spécialisée. Cela représenterait une injustice entre les agents qui travaillent ensemble sur les chantiers. De plus ceci serait un point qui réduirait l'attractivité de la filière spécialisée, où il y a un manque de personnel. C'est pourquoi les délégués du personnel demandent que la prime soit autorisée à nouveau.

Cette décision incombe à la Délégation Centrale. Cette demande ne sera pas appuyée par le service MI.

Liquidation d'heures

► Les délégués du personnel ont pris connaissance de la note concernant la liquidation des R et heures supplémentaires à réaliser dans les plus brefs délais. Cependant les délégués du personnel demandent quelles conséquences en découleraient, si ces mesures ne peuvent pas être respectées par suite d'un manque de personnel.

Il y aura un entretien avec le responsable pour trouver une solution. Cet entretien ne sera ni un entretien de sensibilisation ni un entretien de recadrage.

► Les délégués du personnel demandent de changer la manière de liquider les heures. Pour l'instant les heures liquidées sont déduites automatiquement du solde heures supplémentaires de la période active. Ceci retient les agents à prendre des heures, parce qu'ils perdent la majoration. Si des heures CET (anciennes heures) seraient déduites, beaucoup plus

d'agents profiteraient de liquider des heures après la fin des travaux prévus du jour.

Le Chef de Service MI a remarqué que les règles sont ainsi qu'il n'y a guère quelque chose à modifier.

Divergences de conditions de travail

► Les délégués du personnel demandent pourquoi il existe différentes conditions de travail au sein d'une même catégorie de personnel. Les coordinateurs, ainsi que le personnel qui n'encadre pas d'autres agents, tombent tous sous le régime de l'Horaire Mobile, mis à part les coordinateurs de l'Unité Infrastructure.

Cette différence est le résultat d'une demande des coordinateurs.

Tableaux de service

► Concernant le tableau de service, les délégués du personnel demandent pourquoi, lors d'une annulation d'un chantier par une équipe X, le responsable de l'équipe Y doit écrire la doléance. Il serait plus juste, si l'équipe qui annule formule la doléance.

La doléance doit être rédigée par l'équipe qui a dû modifier le tableau de service. Cette doléance est seulement nécessaire, quand il y a lieu d'adapter le tableau (TS). Le responsable inscrit seulement sur demande de l'équipe X.

Robel

► Les délégués du personnel demandent des informations sur les changements prévus pour les conducteurs des machines « Robel ». Pour le bon fonctionnement des travaux il serait essentiel que certaines équipes puissent travailler avec leurs conducteurs « Robel » qui connaissent la matière spécifique à leur unité. -> cf pt 5.1.3.

Encodage d'ordres

► Les délégués du personnel demandent à nouveau de changer l'affichage des ordres. Il serait mieux de trier les ordres de manière croissante. C.à.d. pour l'encodeur qui effectue une recherche dans la fenêtre « Sélectionner un ordre », le tri serait de façon de trouver les ordres les plus souvent utilisés et actuels de l'année.

Cette question sera vue avec le responsable.

Détachement B33 Esch/Alzette

► Les délégués du personnel demandent des explications quant au choix de détacher un agent à la brigade 33 Esch/Alzette et de ne pas le muter pour la

durée d'un an. Le détachement implique qu'un poste à responsabilité particulière ne puisse pas être occupé pendant un an.

Il s'agit d'un accord qui a été établi entre les parties concernées. Il n'y avait aucune intention de ne pas occuper tous les postes PARP.

► **Dans ce contexte, quelle est la procédure à appliquer pour l'attribution de la prime de détachement.** Ce point n'a pas été traité.

Harnais

► **Les délégués du personnel constatent que les harnais ne sont plus disponibles. Ceci poserait un grand problème pour les agents de l'unité énergie. Les travaux ne peuvent plus être effectués. Quand est-ce que les harnais seront de nouveau complets et prêts pour être utilisés.**

MI-QSE et MI se sont engagés de trouver une solution rapide.

La prochaine réunion auprès du Chef de Service aura lieu le 10 décembre 2024.

Une prochaine réunion intermédiaire est fixée au 06 novembre 2024 de 13:00 à 15:00 heures.

Pour le SYPROLUX

- Fränz Duhr
- Nelson Costa
- Ed. Mallinger
- Marc Langers
- André Dhur
- Paulo Correia



6. Ausstellung der Spielzeug- und Modelleisenbahn

7 + 8
DEZEMBER
2024

Hall Polyvalent
 1A, rue Denis Netgen
10:00 - 18:00 Uhr

✉ jmorbe@pt.lu
 f tinplate@tinplateblechzug

EXPO-TRAINS LUXEMBOURG

www.amfl.net
amfl@pt.lu

41. Exposition Internationale de modélisme ferroviaire avec bourse intégrée

9 & 10 novembre 2024
 au Centre Prince Henri
WALFERDANGE (L)

Samedi de 10:00 - 18:00 & Dimanche de 10:00 - 17:00

Entrée: 9€, libre pour les enfants âgés de moins de 12 ans
 Centre Prince Henri / 3, route de Diekirch, L-7220, Walferdange, Luxembourg

organisé par: **AMFL**
 Station WALFER

BU



Compte-rendu de la réunion auprès du Chef de Service BU, le 24 septembre 2024

Approbation du compte-rendu de la réunion du 11 juin 2024

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde angenommen.

Qualité et Sécurité

Der Bericht zur Qualität und Sicherheit konnte nicht vorgestellt werden und wird zeitnah nachgereicht.

Points présentés par le Chef de Service BU

Discussion sur le contenu du courrier dans le cadre de l'activité syndicale

Es handelt sich um ein in der Sitzung geklärtes Missverständnis zwischen den Personalvertretern des Syprolux und dem Chef de Service BU.

Livraison des bus électriques

Es wurden zwei Busse bereits zugelassen und zwei weitere Gelenkbusse stehen beim Händler. Weitere Busse befinden sich im Werk in Mannheim und warten auf ihre Auslieferung.

Doléances présentées par les délégués du personnel

Propreté au poste isolé d'Echternach

► **Les fenêtres et les portes vitrées de la partie CFL du bâtiment abritant le poste isolé d'Echternach sont presque opaques à cause de la saleté extérieure. La partie du bâtiment occupée par les « Ponts et Chaussées » est toujours propre. À qui peut-on confier le nettoyage extérieur de la partie CFL du bâtiment?**

Nach einem ersten Missverständnis wurde vereinbart, dass eine Firma beauftragt wird, das Gebäude in Echternach zwei- bis dreimal jährlich von außen zu reinigen.

Poste commande à Echternach

► **Les délégués du personnel demandent d'adapter les horaires de travail et de présence des agents opérationnels au poste isolé d'Echternach à ceux des agents opérationnels titulaires au poste central de Luxembourg afin de garantir une présence 24/24 sur**

les lieux.

Eine Umsetzung in der nahen Zukunft ist nicht ausgeschlossen, jedoch wurde kein genauer Zeitraum genannt. Derzeit ist dies nicht im Personalbestand vorgesehen.

Programmation d'un Examen de promotion

► **Quand le Service BU prévoit-il de programmer un examen de promotion pour les agents dans la filière de « conducteur/conductrice d'autobus dirigeant », remplissant les conditions d'admission à un tel examen?**

Selon les dires du Chef de Service BU le 21 septembre 2023, un examen de promotion aurait dû avoir lieu en avril 2024. Le fait de ne pas pouvoir se présenter à cet examen, engendre une grande insatisfaction auprès des agents en rang utile. Ceci affecte le bien-être, ainsi que la motivation des agents en question, d'autant plus qu'ils restent ainsi bloqués au grade I/4a jusqu'à 50 ans sans examen de promotion.

Künftig wird ein « Examen de promotion » nur dann durchgeführt, wenn neue Coachs benötigt werden. Die erfolgreichen Kandidaten werden in den Grad 1/5 befördert. Sollte beispielsweise Bedarf an drei neuen Coachs bestehen, werden diese 1:1 ersetzt. Sollte später erneut Bedarf entstehen, wird unter den bereits geprüften Kandidaten gewählt. Neue Prüfungen wird es bis dahin nicht geben. Diese Antwort ist für die Personalvertreter unbefriedigend, und wir werden das Thema an die Délégation Centrale (DC) weiterreichen.

Éclairage nocturne dans les autobus

► **Les autobus N°100 et 101 de la marque IVECO sont équipés d'un éclairage nocturne dans l'habitacle des voyageurs. Serait-il possible d'installer rétroactivement un tel éclairage dans tous les autobus des séries 130 et 200. Un tel éclairage diminue le risque d'un éventuel éblouissement du conducteur par rapport à un éclairage normal, accentuant ainsi la sécurité dans le trafic.**

Es wird bei IVECO angefragt, ob die Anbringung der Nachtbeleuchtung nachträglich möglich ist.

Formation quant au fonctionnement de la station de service et de la station de lavage

► En raison des problèmes techniques fréquents avec la station de carburant et celle du lavage au poste central de Luxembourg, les délégués du personnel demandent de dispenser une formation quant au fonctionnement de ces deux installations aux agents opérationnels (AO) du poste de commande et ceux du CEB, afin qu'ils soient en mesure de résoudre ces problèmes, surtout pendant les weekends?

Jeder AO und CEB-Agent wird eine Einweisung zur korrekten Handhabung dieser Anlagen erhalten.

Réduction des gants jetables

► Vu la loi du 9 juin 2022 quant à la réduction du plastique à usage unique, les délégués du personnel demandent d'équiper les conducteurs/conductrices avec des gants de travail réutilisables. Cela réduirait la consommation massive de gants jetables à la station de service du poste central de Luxembourg?

Mehrweg-Arbeitshandschuhe wird es nicht geben. Allerdings plant der Dienstchef, eine Lösung für das Müllproblem an der Tankstelle zu finden, wie z.B. häufigeres Leeren der Mülltonnen.

Rétablissement du marquage

► À l'arrêt Bollendorf « Pont » en direction d'Echternach, la signalisation et le marquage ont été complètement enlevé lors des récents travaux, rendant l'arrêt non reconnaissable. Il nous semble pourtant très opportun de demander aux instances compétentes de rétablir la signalisation de l'arrêt. En ce moment, l'arrêt n'existe pas en tant que tel et n'est pas à desservir.

Die Gemeinde Berdorf wird diesbezüglich angeschrieben.

Publication des plans de service à long terme

► Existe-t-il une raison spécifique pour laquelle l'application «LANGZEITDIENST» ne soit affiché que jusqu'au 30 décembre sur le web-portal IVU ? Si ce n'est pas le cas, les délégués du personnel demandent au Chef de Service BU d'activer ledit plan à long terme au-delà du 30 décembre.

Dies wurde inzwischen umgesetzt und wird automatisch in den Monaten August / September aktualisiert.

Problème de fichiers intranet

► L'accès à l'Intranet CFL avec la tablette tactile est

souvent difficile. Les fichiers ne sont pas accessibles, le système affichant le message : « Page not found ». Que peut-on faire pour résoudre ce problème, car il est explicitement recommandé par le responsable de la division « Affaires et Relations sociales RH » de consulter l'Intranet CFL en cas de besoin de documents de quelque nature et à des fins personnelles.

Der Dienstchef empfiehlt, sich bei Problemen mit dem Tablet direkt an das Planungsbüro zu wenden.

Divers et demandes de précisions

Société GULF

► Selon les dires de Monsieur le Chef du Service BU lors de la réunion du 4 mars 2024 les négociations étaient sur la bonne voie. Où en est-on dans ce dossier ?

Der Service « Achats et Finances » muss den Vertrag mit der Gesellschaft GULF prüfen. Um sie in das Portfolio aufzunehmen, müsste ein bestehender Tankstellenbetreiber weichen, z.B. ein weniger frequentiertes Unternehmen. Die Verhandlungen sind jedoch noch im Gange.

Réfectoire Ettelbruck

► Monsieur le Chef du Service BU s'était engagé à se renseigner auprès de CFL-IMMO quant à une éventuelle disponibilité d'une salle dans le bâtiment de notre ancien réfectoire/poste isolé à Ettelbruck. Où en est-on dans ce dossier ?

Der Dienstchef befindet sich noch in Verhandlungen mit CFL-IMMO, jedoch gibt es noch kein konkretes Ergebnis.

Connexion internet faible.

► Au poste isolé d'Echternach, la connexion WiFi est toujours insatisfaisante et très faible, surtout dans le hall de remisage d'autobus. Sachant que des boîtiers Wifi supplémentaires ont été installés, il semble qu'il s'agisse plutôt d'un problème concernant la vitesse de transmission de données. Est-il possible de résoudre le problème, car celui-ci affecte surtout la transmission des documents importants (Cartes de rapport, Bons de travail, etc.)

Der Netzbetreiber wird kontaktiert, um das Problem mit der schwachen Internetverbindung zu beheben.

Rappel relatif à la séparation des lignes 190 et 191

► Ces dernières semaines et mois, nous sommes de nouveau confrontés à un nombre croissant de plaintes de la part du personnel roulant concernant des tours de service combinant les lignes 190 et 191,

sachant que le temps entre l'arrivée et le retour prévus n'a qu'un caractère théorique et que l'on expose le personnel roulant à un stress inutile. Depuis septembre 2023, l'application du principe de l'aller-retour sur ces lignes a fait ses preuves. Les délégués du personnel du Syprolux demandent l'application stricte de ce principe.

Nach Erläuterung des bestehenden Problems durch die Personalvertreter hat der Chef Mouvement festgestellt, dass er uns in der Vergangenheit missverstanden hat. Daraufhin hat er eine Analyse des Planungsbüros in Aussicht gestellt, um die Forderungen der Personalvertreter planungstechnisch zu simulieren und, soweit wie möglich, im Interesse des Fahrpersonals umzusetzen.

Masse d'habillement

► Les délégués du personnel désirent discuter sur une éventuelle ajout d'un article au panier de la masse d'habillement.

Der Chef Mouvement hat nach einer längeren und angeregten Diskussion aller Beteiligten vorgeschlagen, zu überprüfen, ob das Modell eines Trolleys sicher in jedem Bus verstaut werden kann. Sollte dies der Fall sein, würde der Trolley in den Warenkorb der Bekleidungsmasse aufgenommen werden.

Abschließend möchten wir als Syprolux-Personalvertreter betonen, dass die Sitzung in einer konstruktiven Atmosphäre verlaufen ist.

Pour le SYPROLUX

Christian Weyer
Marc Becker

DC



QUESTIONS
Délégation Centrale

Les délégués du personnel du SYPROLUX proposent les points ci-dessous à l'ordre du jour de la prochaine réunion de la Délégation Centrale en date du 24 octobre 2024.

Tableaux de service au Service MI

Les délégués du personnel souhaitent être informés de l'état d'avancement de la mise en place des tableaux de service au Service MI. District T

District T

Les délégués du personnel souhaitent obtenir des informations sur la réorganisation du district T. Cette réorganisation majeure a-t-elle fait l'objet d'une concertation avec la délégation locale du Service MI? Quelles sont les raisons d'une telle réorganisation? Concernant le comblement des postes, quelle sera la procédure à appliquer? Combien de postes à responsabilité découleront de cette réorganisation?

CSS

Les délégués du personnel souhaitent également être informés des nouveaux tours de service du CSS. Selon nos informations, ces tours prévoient la suppression des tours dits « galoppe ». Ces roulements serviront-ils de base pour l'établissement de tours de

service dans d'autres services qui fonctionnent encore avec des tours dits « galoppe »?

Prime d'encadrement

Les délégués du personnel demandent l'attribution d'une prime d'encadrement de 9 points indiciaires aux agents du AV-CV effectuant la fonction de patron de stage. Ceci à l'instar des patrons de stage du PAT.

Mise à disposition de kits d'articles hygiéniques

La déléguée à la sécurité demande d'analyser la possibilité de la mise à disposition de kits d'articles hygiéniques en cas de besoin urgent à l'ensemble des collaboratrices des CFL.

Sécurité et santé au travail

Dans un souci de suivi de la sécurité au travail, la déléguée de la sécurité demande à introduire le topos des accidents de travail comme point récurrent de l'ordre du jour des réunions de la Délégation Centrale.

AV



RAPPORT CHEF DE SERVICE

Rapport de la réunion auprès du Chef de Service AV, le 02 octobre 2024

Informations du Chef de Service

Sécurité - accident de travail

Ënnert anerem ass d'Unzuel un Accidenter am Service AV presentéiert ginn. Positiv ze bewäerten ass, datt d'Unzuel un Accidenter erofgaang ass. Vum 1. Januar 2024 op den 31. August 2024, si 15 Accidenter ze verzeechne, géint 22 während der gläicher Period am Joer 2023.

D'Gravitéit vun den Accidenter ass awer leider an d'Luucht gaange, well d'Ausfalldeeg am Verglach eropgaange sinn.

Nouveau matériel roulant CORADIA

D'Personaldelegéiert sinn informéiert ginn, datt säit e Sonden, dem 29. September 2 nei Coradia am Asaz sinn. Et sinn d'Motricen 2409 a 2410, déi am kommerzielle Service rullen. Am Moment gétt et nach keng Autorisatioun fir an «unité multiple» ze fueren. Dës soll awer am Laf vum Joer 2025 kommen.

Zousätzlech si mir informéiert ginn, datt d'Kompositioun vun Zich soll an enger éischter Phase am Joer 2025 op der Linn 70 ugewise gi, fir datt sech eis Clientë besser um Quai kënnen positionéieren.

Local de séjour PAT en gare d'Esch/Alzette

Fir eis Zuchbegleetpersonal ass et nach d'Informatioun gewiescht, datt den Openthaltsraum fir d'Clienten zu Esch an der Gare erneiert gétt. Doduerch ass den Accès zum Pauseraum vum PAT zäitweilig gespaart. D'Zuchbegleetpersonal kritt fir d'Iwwergangszäit um Quai zu Esch e Raum tëscht dem Aufsichtsbeamten an den Agente vun der Sécherheetfirma.

Points à discuter des délégués

Personnel PAT (Domaine SQS)

► **Les délégués du personnel demandent si les responsables du Service AV pourraient analyser une éventuelle amélioration de la surface de la pente de l'entrée des portes des voitures-pilotes DOSTO. Il s'avère que les pentes deviennent glissantes en cas de pluie.**

De Responsabel vum AV-SQS huet eis informéiert, datt déi lescht 6 Joer net een Accident an deem Sënn

signaléiert ginn ass. Den Opruff gouf gemaach fir konsequent all «presqu'accident» ze mellen, sou min en och op den éischte Bléck ka wierke, fir genau sou Themen z'erfaassen. D'Zuchbegleetpersonal kritt awer am Joer 2025 nei Sécherheetsschung mat der S3-Norm, wou d'Suel och nach méi rutschfest ass wéi bei den aktuelle Schung.

► **Plusieurs PAT ont demandé aux délégués du personnel s'il est prévu de changer les gants de travail actuels. Les gants actuels en cuir sont destinés à des travaux comme pour les essais freins, mais ne sont pas adaptés pour des travaux plus filigranes comme la manipulation d'une rampe pour les PMR. Il s'ensuit que les délégués du personnel sollicitent d'effectuer une analyse comparable à celle de la Division AV-SQS concernant les trolleys / sac à dos.**

D'Personaldelegéiert sinn informéiert ginn, datt sech den AV-SQS der Saach unhëlt an analyséiert ob et e méi passende Modell fir méi filigran Aarbechte gétt. Et ass awer drop higewise ginn, datt een sech muss u Normen hale wéinst der Aarbechtssécherheet.

Personnel CV

► **Les délégués du personnel revendiquent une ré-organisation des tours de service des agents affectés au Centre de Vente à Luxembourg avec un tableau de service qui ne dépasse pas cinq jours consécutifs pour rendre plus attractifs les tours fixes.**

D'Responsabel vum AV-CV huet eis iwver den Opbau vum Roulement informéiert. Dësen ass op 17 Wochen opgebaut. Ëfters sinn tëscht 2 Bléck vu 7 Schichten 3 Roudeeg. Et kënn awer och vir, datt nëmmen 2 Roudeeg dotëscht leien. Déi Responsabel vum Service AV hunn agewëllegt e "Forms" un d'Personal ze verschécken, dat e feste Roulement huet, fir ze froen ob se zefridde sinn oder net a wat een eventuell kéint ännere, respektiv wat d'Agente gär um Roulement hunn.

► **Les délégués du personnel demandent si les responsables AV-CV ont demandé une éventuelle explication quant au manque d'intérêt de plusieurs réservistes à postuler pour un tour de service fixe ? Si une telle enquête a été effectuée auprès des agents**

concernés, les délégués du personnel aimeraient savoir les causes mentionnées.

D'Personadelegéiert sinn informéiert ginn, dass keng Ëmfro gemaach gëtt beim Personal, wat sech hätt kéinte mellen, mee et awer net gemaach huet. Dës Grënn kënnen ganz villfälteg a perséinlecher Natur sinn. D'Responsabel vum AV-CV huet eis informéiert, dass am Moment all feste Roulement besat ass.

► **Conscient du fait que de nombreux clients viennent entre 12:00 et 14:00 heures pendant la fermeture des guichets 3 et 5, ainsi que des guichets 4 et 6, les délégués du personnel demandent s'il est envisagé d'équiper le guichet 2 « Informations » comme « vente rapide »**

Déi Responsabel vum Service AV hunn sech dës Iddi och schonn duerch de Kapp goe gelooss. Momentan loosse d'Zuelen awer keng konkret Schlussfolgerung zou, ob et sech rentéiert fir aus dem Schalter 2 och e Verkaufsschalter ze maachen. Mir sinn informéiert ginn, dass just nach 25% vun de Ventë mat Boergeld bezuelt ginn. Weider war et d'Informatioun, dass vill Billjeeën an d'Grenzregioun och elo um Billjeesaparat virum Guichet ugebuede ginn.

Personnel CV et PAT

► **Les délégués du personnel désirent connaître l'état d'avancement du projet de la mise en place des bulletins de paie électroniques.**

D'Personaldelegéiert sinn informéiert ginn, dass dëst kee Projet vum AV ass a soumat keng weider Detailler kënnen matgedeelt ginn.

► **Les délégués du personnel aimeraient savoir s'il serait possible d'équiper les armoires personnelles / casiers des agents PAT et de guichet avec des prises électriques pour charger les appareils électroniques destinés au travail ?**

Eis Demande ass op Versteesdemech gestouss, well ëmmer méi elektronesch Geräter (RAIltab, Tablette, Powerbank) am Alldag benotzt mussen ginn. Am Kader vum Projet vum Reamenagement vum Openthalts- a Pauseraum vum Zuchbegleetpersonal an der Staat ass och e Schaf, virgesi wou een seng elektronesch Geräter kann oplueden sou wéi een dëst z.B. vun engem Flughafen kennt. D'Iddi fir all Spint nozerëschten ass awer logistesche an och sécherheetstechnesch net ëmsetzbar.

► **Les délégués du personnel revendiquent la nécessité d'un stock d'effets d'uniformes disponibles à court terme. Ceci pour les agents qui perdent / prennent beaucoup de poids dans très peu de temps en vue de limiter le temps d'attente jusqu'à réception des nouvelles tailles.**

Dës Fro ass schonn ëfters opkomm. Et gëtt nach eemol eng Analyse gemaach, wéi oft datt d'Firma eis

beliwwert a mat Hëllef vu konkrete Fäll analyséiert wat ee kéint verbessern.

► **Les délégués du personnel demandent les chiffres renseignant sur les journées improductives des divisions AV-CV et AV-PAT au 31 décembre 2022, 31 décembre 2023 et au 31 août 2024. Est-ce que l'avis à l'attention du personnel PAT concernant la suppression volontaire de repos a eu un impact significatif quant aux journées impro-ductives du personnel PAT ?**

Op den 31. 12. 2022 war d'Zuchbegleetpersonal 6136 Deeg am Réckstand. Den 31.12.2023 waren et 7844 Deeg an op den 31.08.2024 9865 Deeg.

Am Schalterpersonal waren et op déi gläich Daté jeeeweils 449, 689 respektiv 753 Deeg.

Bei de Kolleginnen a Kollege vum Parking / Bagages / Objets Trouvés jeeeweils 241, 346 respektiv 753 Deeg.

Et ass awer ze bemierken, dass een d'Zuelen op den 31.08.2024 schlecht bis guer net mat deene vum 31.12.2023 vergläiche ka well 4 Méint, dovun ënner anerem nach 2 Wochë Summervakanz, net consideréiert sinn. Op sämtleche Poste soll weiderhin agestallt ginn.

► **Les délégués du personnel demandent s'il est autorisé à placer, sans l'accord préalable de l'agent PAT / de guichet, un congé dit « congé vieux / CV » ou des jours fériés datant des années antérieures qui sont de fait comparables au CET ?**

Fir d'éischt war et d'Informatioun, dass jiddwereen op der CFL den CET huet. Dësen heescht awer jee no System eventuell anescht oder ass ënnerdeelt (al Feierdeeg, al Roudeeg, ...). D'CFL huet awer d'Recht, wéinst déngschtlechen Ursaachen, Congé vum CET anzesetzen. Normalerweis gëtt dat awer ëmmer a Récksprouch mam Agent gemaach oder den Agent kann et a senger Demande och explizit ufroen.

Encadrement

► **Les délégués du personnel demandent s'il est possible d'accorder la rémunération prévue pour dispenser les examens de fin de stage / de promotion également aux agents qui dispensent les clôtures de stage (AV-CV) et/ou les qualifications (AV-PAT) ou autres épreuves prévues. Le temps de préparation de ces épreuves est comparable et souvent les préparations se font pendant le temps libre des agents concernés.**

Dës Fro sollen d'Personaldelegéiert mat an Délégation Centrale huele, well den AV dat net kann aleng festleeën.

PAT

► **Les délégués du personnel sollicitent de publier un rappel des fonctions des agents de sûreté de l'en-**

entreprise Protection Unit pour les agents PAT. Serait-il envisageable d'intégrer une séance d'information quant aux charges des agents de sûreté dans la formation initiale / continue des agents PAT pour éviter tout malentendu ?

Hei si mir informéiert ginn, datt op den 1. Februar 2025 e neie Kontrakt a Kraaft trëtt fir deen et och eng offiziell Ausschreibung gouf. D'Personaldele-géiert hunn den Text, wéi en an d'Ausschreibung mat opgeholl ginn ass, virgeluecht kritt. Dëse gëtt och am offizielle Rapport vun der Sitzung publizé-iert. Zousätzlech sollen d'Missioune vun der Sé-cherheetsentreprise och mat an Dokumenter vum Zuchbegleetpersonal mat opgeholl ginn, sou wéi an d'Formatioun fir dëst méi kloer ze stellen.

► **Les délégués du personnel aimeraient connaître les frais déboursés pour les transferts des agents PAT en taxi pour relier les gares satellites vers les gares d'attache respectives, et ce, pour la période du 1er janvier 2024 jusqu'au 30 juin 2024. Serait-il envisageable d'ajouter plusieurs voitures de service dans le « pool » du Flex comme p.ex. pour les transferts entre Luxembourg et Trèves afin de diminuer les frais de taxi ?**

Ëfters ginn d'Taxie spontan bestallt am Kader vun enger Perturbatioun. De Service AV ka kee Chiffer nenne, well dës net op de Budget vum AV imputéiert ginn. Wann en Déngschtauto vum Service AV an den CFlex mat opgeholl gëtt, muss dëse ganz vum Service AV bezuelt ginn an och equipéiert ginn. Finanziell ass et soumat fir de Service AV net rentabel.

► **Les délégués du personnel estiment que la climatisation dans le local PAT (Dienstraum) des automotrices KISS est souvent trop froide comparée aux compartiments voyageurs. Pourrait-on demander au service compétent s'il serait possible d'adapter la climatisation dans le local PAT ?**

Et ass nach eemol drop higewise ginn, datt et am Vergleich mam Passagéierraum tendenziell méi kal am Déngschtabteil ass. Déi Responsabel vum Service AV concertéieren sech nach eemol mat de Responsable vum Service TM, ob eppes kann un der Klimaanlage am Déngschtraum geännert ginn.

► **Les délégués du personnel désirent informer les responsables que l'annonce des arrêts facultatifs entre Kautenbach et Wiltz n'est plus enregistrée sur le matériel Z2000. Serait-il possible de rajouter de nouveau l'annonce automatique ?**

Déi Responsabel hunn eis informéiert, datt dës Annoncë nach op den Z2000 programméiert sinn. Se lafen awer net méi automatesch, ma misste vum Conducteur manuell lancéiert ginn.

► **Conscients des problèmes budgétaires concernant la modernisation de la salle de repos du PAT à**

Luxembourg, les délégués du personnel demandent si une nouvelle date pour le début des travaux est déjà connue ?

Déi Responsabel konnten eis leider kee genauen Datum mat op de Wee ginn. Et huet een awer gemierkt, datt et de Responsablen en Uleies ass fir datt d'Aarbechten sou séier wéi méiglech kënnen ufänken.

Pour le SYPROLUX

- Jérôme Weyrich
- Pedro Tavares
- Markus Beckmann
- Fabrice Bichler

... äere Spezialist fir de Wunnraum





10, route d'Arlon
L-9180 Oberfeulen
Email: weljea@pt.lu

GSM: 621 148 941
Tél.: 81 28 26
Fax: 26 81 01 32

... Hand an Hand fir optimalt Wunnen

32. Internationale
Modelleisenbahn-Tauschbörse
Bourse d'échange de
trains miniatures

seit / depuis
1993

27

**OCTOBRE
OCTOBRE
2024**

10.00 - 16.00 hrs/Uhr
organisé par
organisiert vom

**MODULE
CLUB**

LUXEMBOURG



Steinsel

au Centre de Loisirs Norbert Melcher – rue de l'Alzette
G.-D. Luxembourg

Entrée – Eintritt : 5 €
enfants jusqu' à 16 ans entrée libre / Kinder bis 16 Jahre Eintritt frei





Module-Club Luxembourg a.s.b.l.
Tel: (+00352) 661 68 24 04 E-mail: bourse@module-club.lu

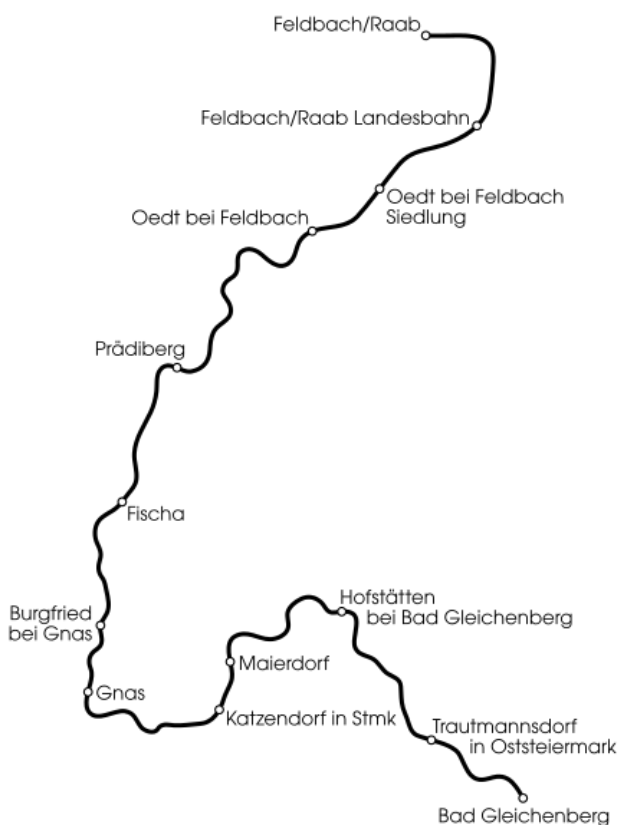
www.module-club.lu

Die Gleichenberger Bahn und die Schlossbergbahn in Graz (Südoststeiermark)

Die 21,214 km lange, normalspurige und elektrifizierte Gleichenberger Bahn durchfährt die hügelige Landschaft zwischen den Städten Feldbach (280 m hoch gelegen) und Bad Gleichenberg (269 m hoch gelegen)- und bei guter Sicht erkennt man das angrenzende slowenische Bergland.

Die Stichbahn zweigt im Bahnhof Feldbach von der Steirischen Ostbahn ab und führt an den Endpunkt in Bad Gleichenberg. Die Bahn wird von den Ortsansässigen liebevoll als „Dschungelexpress“ bezeichnet.

Die Geschichte der Bahnstrecke reicht bis zum 14. April 1886 zurück, als erstmals das Projekt einer Eisenbahnlinie von Feldbach nach Bad Gleichenberg, mit der Option einer Verlängerung nach Bad Radkersburg, vorgelegt wurde. Der Beschluss zum Bau der Bahnstrecke durch die Steirische Landesregierung erfolgte am 17. März 1926 und die Planung begann im Januar 1927. Bedingt durch die Streckenführung in der hügeligen Landschaft mussten einige Rampen mit der maximalen Steigung von 42 ‰ angelegt werden sowie zahlreiche Dämme und Taleinschnitte - der minimale Radius betrug 140 m. Durch das Vorhandensein von 23 schwierigen Hangrutschungen wurde der Streckenbau stark beeinträchtigt. Die Gleichenberger Bahn ist somit nicht nur



Gleichenberger Bahn

steiler als die berühmte Semmeringbahn, sondern sie zählt zu den steilsten Adhäsionsstrecken in den Alpenländern.

Da viele Gemeinden den Wunsch äußerten, an die Bahn angeschlossen zu werden, weist die Bahnstrecke mäanderförmigen Charakter auf, immerhin wurden 13 Haltestellen angelegt. Die Höchstgeschwindigkeit wurde auf 40 km/h ausgelegt, sodass die Gesamtfahrzeit etwa 33 Minuten beträgt.

Die Bahnstrecke war im Jahr 1930 vollständig mit 1.500 V Gleichstrom elektrifiziert und am 14. Juni 1931



Triebwagen ET 1



Triebwagen ET 2

wurde sie eröffnet. Der Personen- und der Güterverkehr begannen ihren Betrieb am 20. Juni 1931. Das Stromsystem wurde im Jahr 1975 auf 1.800 V Gleichstrom umgestellt. Der Betrieb wird zum Teil mit originalen Triebfahrzeugen aus der Gründerzeit betrieben. Wie bereits des Öfteren in diesen Beiträgen erwähnt, verringerten sich die Fahrgastzahlen durch die aufkommende Konkurrenz der Autobusse und des Individualverkehrs stetig ab den 1950er Jahre. In den vergangenen Jahren wurde mehrfach die Befürchtung laut, den Betrieb aufgrund der negativen Entwicklung der Passagierzahlen und des Güterverkehrs sowie der hohen Betriebskosten insgesamt einzustellen.

Der Betrieb auf der Gleichenberger Bahn wird mit zwei Elektrotriebwagen und einer Elektrolokomotive abgewickelt. Die beiden Elektrotriebwagen ET 1 und ET 2 aus dem Jahr 1930 verfügen über 60 Sitzplätze und die elektrische Leistung beträgt 300 kW. Die maximale Geschwindigkeit wird mit 50 km/h angegeben. Die Elektrolokomotive E41 aus dem Jahr 1930 weist die elektrische Leistung von Leistung von 400 kW auf und die maximale Geschwindigkeit beträgt 50 km/h.

Die Chance der Bahn liegt in ihrem Potenzial als Tourismusattraktion. Sie bietet aufgrund ihrer Gebäude und Fahrzeuge, die aus der Gründerzeit stammen, ein nostalgisches Fahrerlebnis mit schönem Ausblick auf die Vulkanlandschaft. Bad Gleichenberg liegt südöstlich von Graz, der Hauptstadt der Steiermark am Ostrand des Steirischen Hügellandes. Die Heilquellen werden seit der Römerzeit genutzt und der markante Römerbrunnen erinnert daran. Der Grundstein zum Kurbad wurde am 10. Mai 1834 gelegt, das Beiwort Bad wurde der Stadt Gleichenberg jedoch erst am 22. Juni 1926 verliehen. Mit einer Fläche von 20 ha gilt der Kurpark als der schönste Landschaftsgarten Österreichs.

Den Unterlagen vor Ort entnimmt man, dass der planmäßige Verkehr auf der Gleichenberger Bahn von März bis November an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen mit vier Zugpaaren pro Tag angeboten wird.

Die Grazer Schloßbergbahn

Die Geschichte lehrt, dass das Grazer Feld eine dicht besiedelte Agrarlandschaft während der römischen Kaiserzeit war. Hier wurde im 6. Jhr. eine Burg errichtet, von der sich der Name Graz ableitet (vom slowenischen Begriff gradec - die kleine Burg). Die Stadt Graz weist eine wechselvolle Vergangenheit auf u.a. war sie habsburgische Residenzstadt zwischen den Jahren 1379 bis 1619. Sie war des Öfteren in die Osmanischen Eroberungszüge verwickelt.

Die historische Altstadt wurde aufgrund der herrlichen Dachlandschaft und der Sichtbarkeit der baugeschichtlichen Entwicklung in das UNESCO-Weltkulturerbe im Jahr 1999 aufgenommen. Das historische Erbe beinhaltet vor allem das seit der Gotik gewachsene Bauensemble.



die Schloßbergbahn

Im geographischen Zentrum der Stadt liegt der Schloßberg, der als Festung zwischen den Jahren 1125 und 1809 diente. Nach der erfolgreichen Verteidigung der Anlage gegen die Truppen Napoleons und dem Friedensschluss erfolgte die Sprengung der Festung. Einige begüterte Grazer Bürger kauften den Uhrturm und den Glockenturm, so dass beide bis heute bestaunt werden können. Auf allen vier Seiten des Uhrturms erkennt man die Ziffernblätter mit einem Durchmesser von mehr als fünf m. Die älteste Glocke aus dem Jahr 1382 befindet sich heute noch im Uhrturm und schlägt nur zur vollen Stunde.

Von der Festung sind leider nur wenige Elemente u.a. zwei Türme, die Reste der Thomaskapelle und die Kasmatten erhalten. Der Schloßberg ist über ein Weg- und Straßennetz erschließbar und der Rundgang sollte beim äußeren Paulustor, dem einzigen erhaltenen Stadttor aus der Renaissance beginnen.

Der Bau der 212 m langen Schloßbergbahn mit der Meterspur begann im August 1893 und im Oktober 1894 war die Anlage bereits fertiggestellt. Die Bahn wurde als Zahnradbahn mit dem System Riggenbach ausgeführt und eine Besonderheit stellte ohne Zweifel die 40 PS starke Dampfmaschine in der Bergstation dar. Am 3. September 1899 wurde der Dampfbetrieb eingestellt und die Bahn wurde zur elektrischen Standseilbahn umgebaut.

Die Steigung der Seilbahn wird mit 599 ‰ angegeben und die Höhendifferenz beträgt 108,95 m. Die beiden Kabinen mit maximal 58 Passagieren verkehren mit der Geschwindigkeit von 1,5 m/s und maximal 3 m/s. Der Umbau der Schloßbergbahn (die Riggenbach-Zahnstangen wurden entfernt und die Schienen auf ein eingleisiges 2-Schienen-System mit der Abtschen Ausweiche am halben Weg umgebaut) erfolgte vom 3. Oktober 1960 bis zum 9. Juni 1961. Die Fahrzeit mit der Schloßbergbahn dauert etwa 2 Minuten.

Marcel Oberweis

Literaturhinweise:

1. www.bad-gleichenberg.at
2. www.stlb.at
3. Triebwagen ET 1 und ET 2 - Steiermärkische Landesbahnen
4. Stadt Graz und die Schloßbergbahn - Unterlagen des Tourist-Infocenters

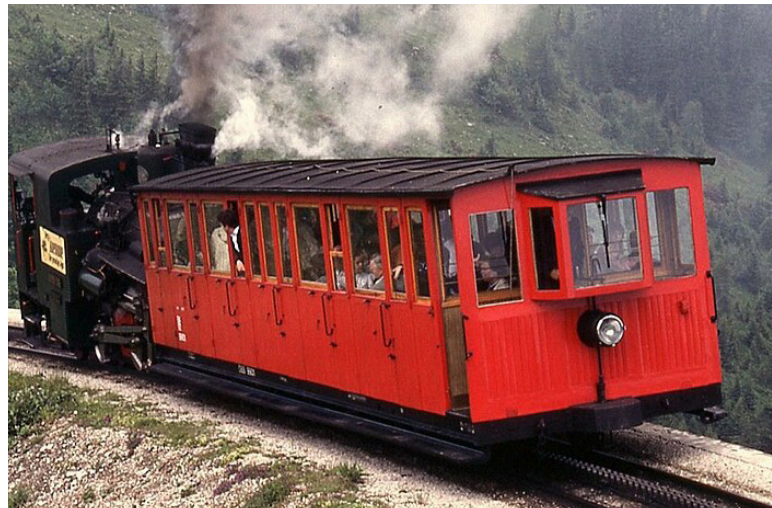
Die Schafbergbahn am Wolfgangsee

Der 11 km lange und bis zu zweieinhalb km breite See liegt am nördlichen Alpenrand in einer Höhe von 539 m über dem Meeresspiegel. Er ist bis zu 114 m tief und bedeckt eine Fläche von 13,5 km². Das vielbesuchte Gewässer ist auch unter dem Namen Wolfgangsee, seltener unter der Bezeichnung Abersee bekannt. Der Wolfgangsee ist durch das Hotel „Weisses Rössl“ bekannt - seit über 500 Jahren werden Gäste im Anwesen unterhalb der Wallfahrtskirche St. Wolfgang untergebracht. Das eigentliche Hotel „Weisses Rössl“ entstand jedoch erst im Jahr 1878. Anfang des 19. Jhr. ließen sich die noblen Herrschaften von Sesselträgern auf den 1.782 m hohen Gipfel tragen.

Im April 1892 begannen die Bauarbeiten für die Schafbergbahn. Unzählige Maultierlasten und 350 italienische Bauarbeiter bewältigten diese Trassierung der 5,85 km langen meterspurigen Schafbergzahnradbahn in nur einjähriger Bauzeit. Es wurde damals ein Höhenunterschied von 1.188 m in kaum einer Stunde Fahrzeit bewältigt. Der Schafbergbahnhof befindet sich auf 542 m und die Schafbergbahn durchfährt den 160 m langen Tunnel Schafbergspitze - hier liegt die maximale Steigung von 255 ‰ vor. Der minimale Radius beträgt 65m.



Blick auf Sankt Wolfgang



Die Hauptlast des Verkehrs tragen die vier in den Jahren 1992 und 1995 gebauten ölgefeuerten Neubau-Dampflokomotiven Z 11 bis Z 14.



Die ölgefeuerten Neubau-Dampflokomotive Z 12

Die Schafbergbahn - die steilste Zahnradbahn Österreichs - bewältigt heute die Strecke in gut 35 Minuten. Wenn man an dem oberen Haltpunkt angekommen ist, dann überblickt man 14 Seen und hat ein beeindruckendes 360-Grad-Panorama. Die Fahrt mit der Schafbergbahn führt von St. Wolfgang durch idyllische Wiesen und Wälder bis zur Ausweiche Dorneralm (1.015 m), alsdann er-

reicht man die Haltestelle Schafbergalm (1.364 m), die nach historischem Vorbild renoviert wurde. Die letzten zehn Minuten dampft die Bahn zur Bergstation Schafbergspitze (1.732 m).

Der Fuhrpark umfasst neben modernen Dampflokomotiven und diesel-elektrischen Lokomotiven, welche täglich im Einsatz sind, auch noch die nostalgische Dampflokomotiven aus dem Gründungsjahr, welche bei Sonderfahrten und Veranstaltungen auf den Schafberg dampfen. Zunehmend kommen die vier diesel-elektrischen Lokomotiven zum Einsatz

Der historische Dieseltriebwagen VTZ 22 aus dem Jahr 1964 wird als Reserve betriebsfähig vorgehalten. Von den historischen Originalmaschinen der Type SKGLB Z (Baujahr 1893/1894) sind noch drei Exemplare vorhanden, diese kommen im Zuge eines eigenen Nostalgiefahrplanes zum Einsatz. Mit ihnen beträgt die Fahrzeit zum Gipfel eine Stunde statt 35 Minuten.

Die Saison der Schafbergbahn dauert von Ende April bis Anfang Oktober.

| Marcel Oberweis

Quellenverzeichnis:

1. <https://de.wikipedia.org/wiki/Schafbergbahn>
2. <https://www.salzburgerland.com/de/schafbergbahn-am-wolfgangsee/>
3. <https://www.salzburg-portal.com/de/bergbahnen/tip-schafbergbahn-st-wolfgang/>

Liebe Reisefreunde:

Sie wollen die Weihnachtszeit diesen Winter auf eine neue Art spüren?

Mit unseren aktuellen Angeboten haben Sie die Wahl, das Weihnachtsmusical „Die Stille Nacht“ und Weihnachten in Füßen zu erleben oder die winterliche Atmosphäre am Bodensee zu genießen.

Erleben Sie **DIE STILLE NACHT – Das Weihnachtsmusical**. Entdecken Sie die Weihnachtsgeschichte auf neue, spannende und überraschende Weise.

Sonntag, 22. Dezember 2024: Luxemburg – Füssen

Abfahrt um 06.00 Uhr über Kempten, mit Besuch des Weihnachtsmarktes, nach Füssen. Abendessen im Hotel.

Montag, 23. Dezember 2024: Garmisch-Partenkirchen

Garmisch-Partenkirchen: Bummel durch die historische Ludwigstraße und Fußgängerzone, Christkindlmarkt, Musical-Dinner "Die Stille Nacht"

Dienstag, 24. Dezember 2024: Füssen

Stadtrundgang in Füssen. Der Nachmittag steht zu Ihrer Verfügung.

Mittwoch, 25. Dezember 2024: Füssen

Freizeit in Füssen.

Donnerstag, 26. Dezember 2024: Füssen - Brunnen

Am Nachmittag romantische Pferdeschlittenfahrt durch die märchenhafte Winterlandschaft Schwangaus mit Rotwildfütterung

Freitag, 27. Dezember 2024: Füssen – Luxemburg

Nach dem Frühstück, Heimreise nach Luxemburg.

Leistungen:

- Haustürabholung, sowie Fahrt im Reisebus
- 5x Übernachtung/Frühstück
- Verpflegung sowie Ausflüge und Besichtigungen laut Programm: Stadtrundgang in Füssen, Kutschfahrt mit Rotwildfütterung, Reisebegleitung (wenn Mindesteilanzahl erreicht). Aller nicht erwähnten Leistungen sind nicht inbegriffen.

5 NÄCHTE

für Syprolux Mitglieder
ab 1.540€ p.P.

Erfahren Sie mehr über unsere Winterreisen direkt bei uns unserem Reisebüro CFL-Evasion am Luxemburger Hauptbahnhof.

Buchen Sie exclusive als SYPROLUX Mitglied, die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Erleben Sie die festliche Weihnachtszeit auf unserer zauberhaften Reise nach Friedrichshafen.

Montag, 23. Dezember 2024: Luxemburg – Straßburg – Friedrichshafen

Starten Sie Ihre Reise in Luxemburg und machen Sie einen Zwischenstopp in Straßburg, um den zauberhaften Weihnachtsmarkt zu erleben. Nach einem gemütlichen Bummel und Mittagessen geht es weiter nach Friedrichshafen, wo Sie den Abend auf dem Weihnachtsmarkt und bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

Dienstag, 24. Dezember 2024: Lindau – Heiligabend in Friedrichshafen

Erkunden Sie die historische Inselstadt Lindau bei einer geführten Tour und genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre. Nachmittags Rückkehr nach Friedrichshafen, wo Sie sich auf ein festliches Weihnachtsessen freuen können.

Mittwoch, 25. Dezember 2024: Friedrichshafen – Pfänderbahn – Weihnachtsabendessen

Verbringen Sie den Weihnachtstag in Friedrichshafen oder nehmen Sie an einem optionalen Ausflug auf den Pfänder teil. Genießen Sie die atemberaubende Aussicht und ein festliches Abendessen im Hotel.

Donnerstag, 26. Dezember 2024: Meersburg – Christmas Garden Insel Mainau

Besuchen Sie die malerische Stadt Meersburg und die zauberhafte Insel Mainau mit ihrem Christmas Garden. Genießen Sie die festliche Beleuchtung und die magische Atmosphäre.

Freitag, 27. Dezember 2024: Themenführung in Friedrichshafen

Erleben Sie eine spannende Tour mit Ferdinand Graf von Zeppelin und besuchen Sie das Zeppelin Museum. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Abendessen.

Samstag, 28. Dezember 2024: Friedrichshafen – Titisee – Luxemburg

Nach einem letzten Frühstück im Hotel geht es nach Titisee im Schwarzwald, bevor Sie die Rückreise nach Luxemburg antreten.

Leistungen:

- Fahrt im Reisebus
- 5x Übernachtung/Frühstück + 4x Abendessen (inkl. An- und Abreisetag sowie am 24. & 25.12.)
- Verpflegung, Ausflüge und Besichtigungen laut Programm
- Stadtführung in Lindau und Themenführung in Friedrichshafen
- Abholdienst ab Haustüre und weitere Eintrittsgelder fakultativ zubuchbar

5 NÄCHTE

für Syprolux Mitglieder
ab 1.250€ p.P.

Assemblée Générale Ordinaire

Le comité du FC Eisebunn 97 vous invite à participer à l'assemblée générale qui aura lieu le **Samedi, le 09 novembre 2024 à 18h00** au

Café «Sandweiler Eck» à Sandweiler

(46, rue d'Iltzig Sandweiler)



Ordre du jour:

Allocation du Président	Rapport et décharge des réviseurs de caisse
Rapport d'activité	Election partielle du comité et des réviseurs de caisse
Rapport de caisse	Divers

Les candidatures, pour devenir membre du comité, sont à adresser au président ou au secrétaire au plus tard 3 jours avant l'assemblée générale. (Président: Manou Mullenbach; Secrétaire Tim Hoscheit)

Un dîner sera offert par le club aux membres et à leurs partenaires. Prière de nous confirmer votre présence jusqu'au vendredi 25 octobre 2024 .

Felix Prommenschenkel GSM: 621 194 781

Tim Hoscheit GSM: 621 685 377

Le comité du FC Eisebunn 97



Großformatdruck, Beschriftungen, Aufkleber, Werbeplanen, Fahrzeugverklebung.
CNC - Fräse

Tél.: 26 30 55 61

www.signitec.lu





Der nächste „Transport“ erscheint am 22. November 2024

Redaktionsschluss ist der 14.11.2024

(Nach diesem Datum können keine Artikel mehr angenommen werden)

Transport

L-2560 Luxembourg
20A, rue de Strasbourg
Téléphone: 22 67 86-1
CFL-Basa Nr: 2489-1289
Telefax: 22 67 09

Impression et Expédition:

Print Solutions S.à r.l., Luxembourg

Organe mensuel officiel du SYPROLUX affiliée à la Fédération Internationale des Organisations Syndicales du Personnel des Transports et à la Fédération des Syndicats des Transports dans l'Union Européenne.

La rédaction ne prend aucune responsabilité en ce qui concerne les manuscrits non commandés.

Les articles signés ne reflètent pas nécessairement l'opinion de la fédération.

Der Punktwert-Index 944,43

Seit dem 1. September 2023 beträgt der Wert eines Punktes für das Kaderpersonal 23,2752 €.

Die Haushaltszulage beträgt 8,1% bei einem Minimum von 25 Punkten und einem Maximum von 29 Punkten.

Für alle Elemente, die nicht pensionsberechtigt sind: 22,0395 €

Für die Pensionsempfänger ist die Basis ein Wert von 22,9199 €.



syprolux@pt.lu

